

# Patienteninformation und Einwilligung

## Einspritzen von verdünntem örtlichem Betäubungsmittel (Mepivacain, „Meaverin“) in das Unterhautfettgewebe zur Behandlung von Schmerzen beim Lipödem

Name / Geb. Datum des Patienten

Name des Zentrums

### Sehr geehrte Patientin,

bei Ihnen besteht ein Lipödem mit schmerzhaften Beschwerden. Sie tragen konsequent Kompression, was die Schmerzen etwas lindert. Wir möchten Ihnen eine Behandlung anbieten, bei der **verdünntes örtliches Betäubungsmittel (Mepivacain / Handelsname: Meaverin)** gezielt in das Unterhautfettgewebe eingebracht wird.

### 1. Ziel der Behandlung

- Linderung von Schmerzen im betroffenen Gewebe.
- Grundlage ist ein seit Jahrzehnten bewährtes Verfahren: Bei jeder Fettabsaugung (Liposuktion) wird verdünnte örtliche Betäubung in das Unterhautfettgewebe eingebracht.
- Das spritzen von örtlicher Betäubung wird auch erfolgreich zur Behandlung anderer Nervenschmerzen (z. B. bei Herpes Zoster, Narben- oder Phantomschmerzen) eingesetzt.
- Erste Untersuchungen bei Lipödem zeigen<sup>1</sup> (s. Literaturangabe unten), dass bereits die alleinige Anwendung von örtlicher Betäubung ohne Liposuktion bei Lipödem eine deutliche Schmerzreduktion bewirken kann, die über mehrere Monate anhält.

### 2. Ablauf

- Unter sterilen Bedingungen und Ultraschallkontrolle wird das Unterhautfettgewebe mit einer feinen Kanüle punktiert.
- Über die Nadel wird verdünntes Mepivacain (Meaverin) langsam und großflächig in das Unterhautfettgewebe der betroffenen Körperregionen injiziert.
- Das Betäubungsmittel ist sehr stark verdünnt, damit die erlaubte Menge auch die großen Flächen eines Lipödems abdeckt.
- Bei großen Arealen muss die Behandlung z.B. je Bein an unterschiedlichen Tagen erfolgen, um die erlaubte Menge nicht zu überschreiten.

- Im Anschluss wird die vorhandene Kompressionsversorgung angelegt.
- Die Behandlung erfolgt ambulant.
- Die Betäubungs-Wirkung setzt in der Regel innerhalb von Minuten ein und hält relativ kurz lang an (wenige Stunden). Die Schmerzverringerung stellt sich nach den ersten Erfahrungen sofort ein, baut sich im Lauf der nächsten Tage auf und erreicht das Maximum nach circa 1 Woche, um dann für Monate anzuhalten.
- Nach der Behandlung sollten Sie beachten:
  - **Nicht selbst Autofahren am Behandlungstag** (gesetzliche Vorgabe in vielen Ländern nach Lokalanästhesie an den Beinen).
  - **Gerne Spazierengehen, um die Flüssigkeit besser zu verteilen.**

### 3. Sicherheit und mögliche Nebenwirkungen

- **Mepivacain (Meaverin)** ist ein langjährig erprobtes örtliches Betäubungsmittel.
- Bei sachgerechter Dosierung sind **keine Nebenwirkungen zu erwarten.**
- Allgemein bekannte, aber seltene Nebenwirkungen bei Lokalanästhetika sind:
  - Reaktionen an der Einstichstelle (Rötung, Bluterguss, vorübergehendes Taubheitsgefühl)
  - in sehr seltenen Fällen allergische Reaktionen
  - bei Überdosierung: Herzrhythmusstörungen, Krampfanfälle, Atemprobleme (bei korrekter Anwendung ausgeschlossen).
  - Wir verzichten bewusst auf die Beimengung von Adrenalin, die von der Liposuktion bekannt ist, um keine unnötigen Risiken einzugehen, da dies Medikament von einigen Personen nicht so gut vertragen wird.

<sup>1</sup> Mendoza E, A New Approach to Pain Management in Lipedema (Letter to the Editor), Accepted for Publication 2025, VASA

#### 4. Nachsorge

- Tragen Sie Ihre gewohnte Kompression nach der Behandlung weiter.
- Über den Einstichstellen werden Pflaster angebracht, die Flüssigkeit kann hier austreten über ein paar Stunden.

#### 5. Dokumentation / Register

- Alle Eingriffe werden in **einem anonymisierten Register** erfasst (Qualitätskontrolle, üblicher Standard in der Medizin).
- Sie können dieser Erfassung ausdrücklich widersprechen.

#### Freiwillige zusätzliche Teilnahme an der Erfassung Ihrer persönlichen Schmerzen:

Wenn Sie möchten, können Sie eine Schmerz-Dokumentation übernehmen (morgens, mittags, abends):

- Täglich eine Woche vor der Behandlung
- Täglich eine Woche nach der Behandlung
- einmalig nach 3 Monaten

Sie erhalten dafür einen Link auf die „Survey-Monkey“ Webseite, eine Datenschutzkonforme Plattform, auf die ausschließlich die Leitung des Registers Zugriff hat (Arrien GmbH, für Forschung und Schulungen, Dr. med. Erika Mendoza, Entwicklerin des Ansatzes). Diese Erfassung dient der besseren wissenschaftlichen Bewertung des Verfahrens beim Lipödem.

#### 6. Alternativen

- Standardtherapie (Kompression, manuelle Lymphdrainage bei zusätzlichem Ödem, Bewegungstherapie, Schmerzmedikamente)
- Operative Liposuktion
- Keine Behandlung

#### 7. Dokumentation / Register und Datenschutz

Alle Eingriffe werden zu Zwecken der Qualitätssicherung in ein medizinisches Register eingetragen. Die Eintragung erfolgt vollständig anonymisiert – das bedeutet, dass keine personenbezogenen Daten (wie Name, Geburtsdatum, Adresse) gespeichert werden. Es werden ausschließlich medizinische Angaben dokumentiert, z. B.: Diagnose, durchgeführte Behandlung, Behandlungsdatum, Ergebnis der Schmerzbewertung. Eine Rückverfolgung auf Ihre Person ist damit nicht möglich.

**Widerspruchsrecht:** Wenn Sie keine Eintragung wünschen, teilen Sie uns das bitte mit. In diesem Fall erfolgt keinerlei Registereintrag. Ihre Entscheidung hat keinen Einfluss auf Ihre Behandlung.

**Freiwillige Zusatzdokumentation:** Falls Sie der ergänzenden Schmerz-Dokumentation zustimmen (Fragebögen online vor/nach der Behandlung), werden die Daten ebenfalls pseudonymisiert verarbeitet, d. h. mit einer Kennnummer versehen, die keinen Rückschluss auf Ihre Identität erlaubt. Der Zugriff auf die Zuordnungsliste (Name ↔ Kennnummer) liegt ausschließlich in der behandelnden Praxis und wird streng vertraulich geschützt.

**Rechte der Patientin:** Sie haben jederzeit das Recht, eine erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung zu widerrufen. Sie haben das Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten zu erhalten, sowie deren Löschung zu beantragen, soweit rechtlich möglich.

#### 8. Einwilligung in die Behandlung:

Die Behandlung findet nur nach Ihrer ausdrücklichen Zustimmung statt. Wenn Sie unsicher sind, kann auch zunächst nur ein kleines Areal behandelt werden. Besprechen Sie dies mit der behandelnden Ärztin / Arzt. Kommentare:

---

---

---

Die Behandlung ist möglicherweise nicht kostenfrei, die Kosten belaufen sich auf \_\_\_\_\_ je Sitzung, die geschätzte Anzahl der nötigen Sitzungen liegt bei \_\_\_\_ .

Die komplette Schmerzfreiheit kann nicht garantiert werden, in seltenen Fällen könnte die Schmerzreduktion ausbleiben. Die Dauer der Schmerzverringerung ist nicht bekannt, nach ersten Erfahrungen hält sie aber Monate lang an. Bei analogen Anwendungsgebieten (Narbenschmerz) kann die Wirkung über Jahre bestehen.

#### Erheben Ihres Beschwerdescores:

- Die Teilnahme ist freiwillig.
- Sie können Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen.

#### Ich habe die Aufklärung gelesen und verstanden.

Ich hatte Gelegenheit, Fragen zu stellen, und alle Fragen wurden beantwortet.

Ich willige in die Durchführung der Behandlung ein.

Eine Kopie des Aufklärungsbogens wurde mir übergeben.

Ich willige zusätzlich in die Teilnahme an der Befragung meines Beschwerdescores ein, die ich jederzeit ohne Angabe von Gründen abbrechen kann.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Patientin: \_\_\_\_\_

Unterschrift Ärztin/Arzt: \_\_\_\_\_